

3 Banken Short Term Eurobond-Mix

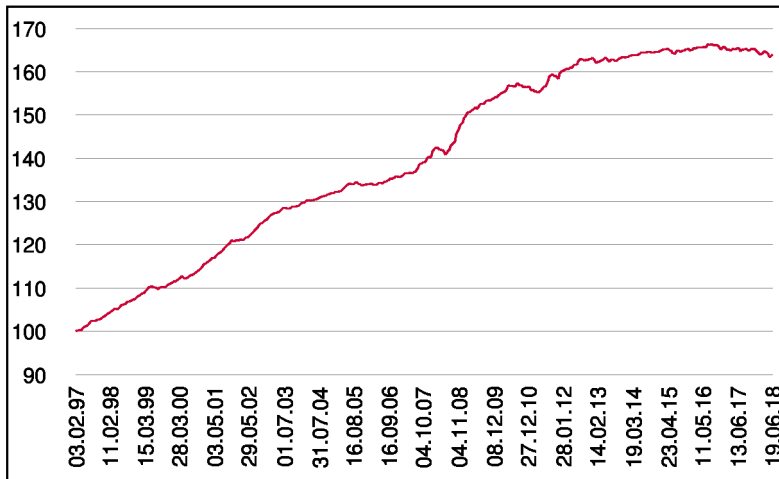
Rentenfonds

1 / 2

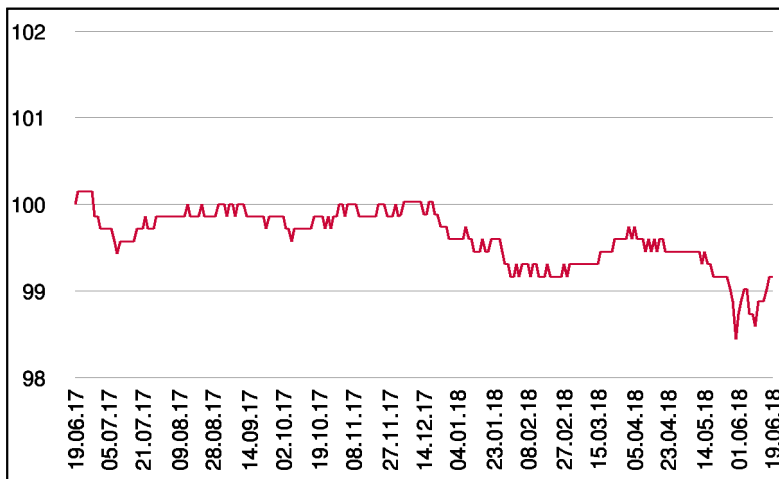
Fonds-Charakteristik

Der 3 Banken Short Term Eurobond-Mix ist als europäischer geldmarktnaher Fonds konzipiert und investiert ausschließlich in auf Euro lautende kurzfristige Staatsanleihen. Der Fonds hat aufgrund der kurzen Laufzeitenbereiche ein geringeres Zinsänderungsrisiko und zählt somit zu den konservativeren Veranlagungsformen.

Wertentwicklung seit Fondsbeginn (%)



Wertentwicklung 1 Jahr (%)



Stammdaten

Fondsstruktur	Ausschüttend
ISIN	AT0000838602
Fondswährung	EUR
Fondsbeginn	03.02.1997
Rechnungsjahre	15.09.
Depotbank	Bank für Tirol und Vorarlberg AG
Fondsmanagement	3 Banken-Generali
Vertriebszulassung	AT, DE
WKN Deutschland	989697

Ausschüttung

Ex-Tag	01.12.2017
Ausschüttung	0,0118 EUR
Zahlbartag	05.12.2017

Aktuelle Fondsdaten

Errechneter Wert	6,87 EUR
Rücknahmepreis	6,87 EUR
Fondsvermögen in Mio	42,73 EUR

Hinweise zur steuerlichen Behandlung entnehmen Sie unserem aktuellen Rechenschaftsbericht.

Kennzahlen

Ø Duration (Jahre)	1,86
Ø Mod. Duration (%)	1,86
Ø Rendite (%)	0,00
Ø Kupon (%)	2,62
Ø Restlaufzeit (Jahre)	3,16

Historische Wertentwicklung (Brutto)

seit Jahresbeginn	-0,44%
1 Jahr	-0,84%
3 Jahre p.a.	-0,04%
5 Jahre p.a.	0,18%
10 Jahre p.a.	1,53%
seit Fondsbeginn p.a.	2,34%

In der Vergangenheit erzielte Erträge lassen keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung eines Fonds zu. Die Performanceberechnung erfolgt durch die Österreichische Kontrollbank AG nach der OeKB-Methode.

In der Wertentwicklung sind etwaige seitens der Vertriebsstellen verrechnete individuelle Kaufspesen sowie kundenspezifische Konto- und Depotgebühren nicht berücksichtigt.

Risikoeinstufung

Typischerweise geringe Ertragschance			Typischerweise hohe Ertragschance			
geringeres Risiko			hohes Risiko			
1	2	3	4	5	6	7

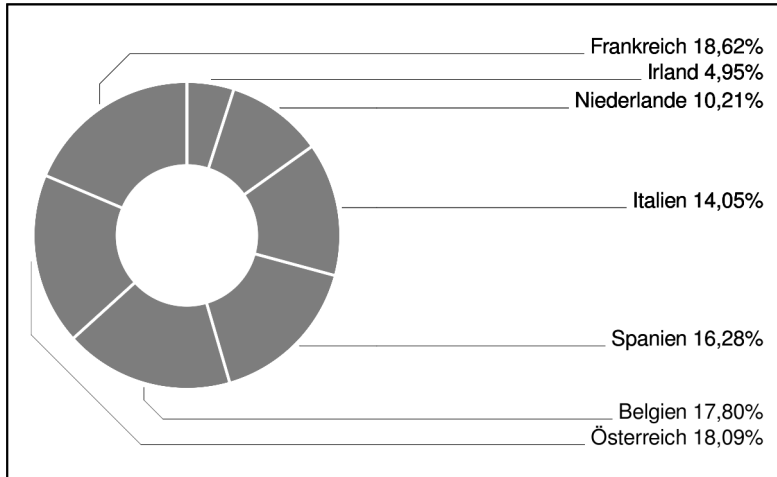
3 Jahre empfohlene Mindestbeholdedauer

3 Banken Short Term Eurobond-Mix

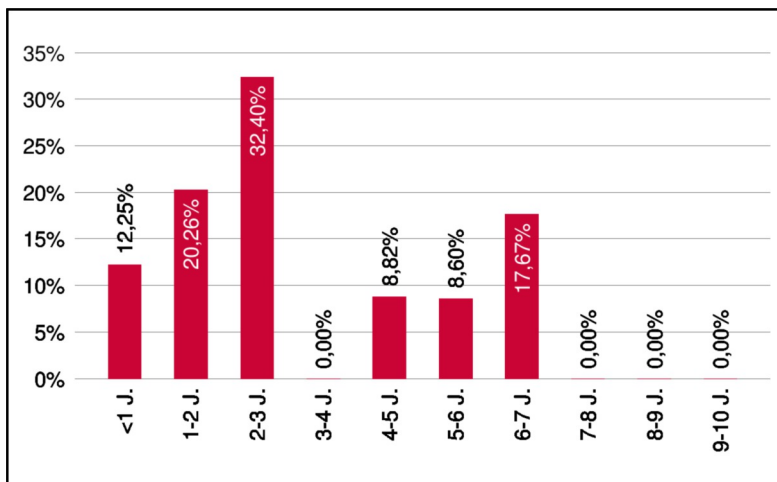
Rentenfonds

2 / 2

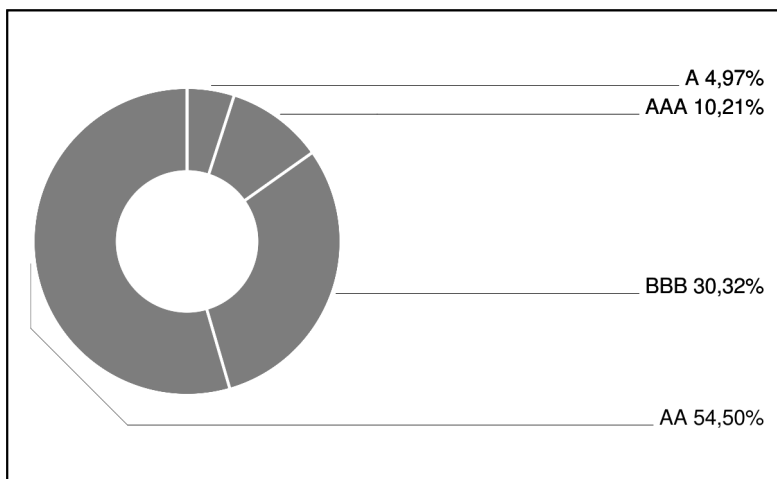
Ländergewichtung



Laufzeitengewichtung



Ratinggewichtung



Bericht des Fondsmanagements

Die Volatilität an den Kapitalmärkten ist im Mai wieder gestiegen. Grund dafür sind die politischen Turbulenzen in Italien, wo die nach monatelangen Verhandlungen anstehende Regierungsbildung kurzfristig zu scheitern drohte. Angesichts der voraussichtlich EU-kritischen Haltung der neuen Regierung werden die Unsicherheiten bei unserem südlichen Nachbarn und in der die Eurozone wohl noch anhalten. Nicht zur Beruhigung der Märkte beigetragen haben auch die Diskussion um das geplante Treffen von US-Präsident Trump mit Nordkoreas Machthaber Kim Jong-un sowie die harte US-Politik gegenüber dem Iran. Dies führt neben der angedrohten Wirtschaftssanktionen auch zu einer Verhärtung der Fronten mit der EU. Der Ölpreis hat nach den jüngsten Anstiegen wieder nach unten korrigiert, nachdem Russland und Saudi-Arabien über eine Erhöhung der Fördermengen nachgedacht haben. Die Rendite der 3-jährigen deutschen Bundesanleihe korrigierte auf Monatsstichtag deutlich von -0,45 % auf -0,61 %. Das Portfolio besteht ausschließlich aus kurzlaufenden Staatsanleihen der Eurozone.

per Juni 2018

Emittenten

Frankreich, Republik	18,39%
Österreich, Republik	17,87%
Belgien, Königreich	17,58%
Spanien, Königreich	16,08%
Italien, Republik	13,87%
Niederlande, Königreich der	10,08%
Irland, Republik	4,91%
EUREX Frankfurt AG	0,00%

in % des Fondsvermögens

Hinweis:

Gemäß den von der Finanzmarktaufsicht bewilligten Fondsbestimmungen können Wertpapiere oder Geldmarktinstrumente, die von der Republik Österreich, der Bundesrepublik Deutschland, dem Königreich der Niederlande, der Französischen Republik sowie der Republik Finnland begeben oder garantiert werden, zu mehr als 35 vH des Fondsvermögens erworben werden, sofern die Veranlagung des Fondsvermögens in zumindest sechs verschiedenen Emissionen erfolgt, wobei die Veranlagung in ein und derselben Emission 30 vH des Fondsvermögens nicht überschreiten darf.